

Quadrate und Rechtecke

Für Ulrich Wittkop war es an der Zeit, sein Meisterstück abzuliefern. Und dies tat er mit Erfolg.

Das Thema, das Schilder- und Lichtreklameherstellermeister Ulrich Wittkop beim Losverfahren der Bamala für seine Meisterprüfung gezogen hat, war ein Grafikdesign für die Firma Get Busy. Das Unternehmen wurde vor vier Jahren von Ferdinand Farblos gegründet. Nun sollte ein praxisgerechtes Werbekonzept mit Logo und Zusatztext entwickelt werden. Obligatorischer Bestandteil dieses Konzeptes ist ein Werbeelement, das bei freibleibender Form als beleuchtete, witterungsbeständige Kommunikations- und Werbeanlage für den Außenbereich auszuführen ist. Ulrich Wittkop überlegte bei der Ideenfindung in die Richtung Websites und Apps. Grundgedanke des Designs ist der Bezug zu Pixeln und Bildschirmen. Wesentliche Grundform sollte daher das Quadrat sein. Die ersten Gedanken wurden klassisch mit Bleistift zu Papier gebracht. Für den Namen wurde ein Schriftzug aus Buchstaben, die auf einem strengen fünf mal fünf Pixelraster beruhen, entworfen. Erst nachdem alle Details der Schrift geklärt waren, wurde der Entwurf digitalisiert.

Eckige Optik

Das Aussehen der Werbeanlage sollte an die Ansicht eines frühen Computermonitors erinnern, als Hommage an die Anfänge der digitalen grafischen Arbeit. Im Wesentlichen also ein glänzendes, schwarzes Display, das die Wortmarke zeigt. Die übrige Bildschirmfläche wird durch Zeilen gefüllt, in denen das Logo nicht vollständig dargestellt wird, es fehlen einzelne Pixel. Trotzdem bleibt aber auch hier die Einzigartigkeit jedes einzelnen Buchstabens erhalten. Hierzu wurde das „G“ auf eine Größe von 95 mal 95 Pixeln skaliert, um den wuchtigen, weißen Rahmen zu bilden. Der Slogan wurde an die Stelle eines Herstellerlogos gesetzt. Der Durchschuss zwischen den Zeilen der Darstellung wur-



Schilder- und Lichtreklameherstellermeister Ulrich Wittkop neben seinem Meisterstück: Wird die Beleuchtung aktiviert erstrahlt das gesamte Motiv. Die reduzierten Darstellungen führen das Auge von Oben und unten Richtung Wortmarke.

Bild: Werbemannufaktur Oberpfalz

de auf fünf Pixel gesetzt, somit nehmen Logo und Reduktionen eine Fläche von 49 mal 45 Pixeln in Anspruch und lassen sich genau auf dem Bildschirm zentrieren. Als Hingucker auf den zweiten Blick zielt ein Relief in Gestalt der reduziertesten Form des Logos die senkrechten Zargen. Im Inneren entstand so eine Fläche, die die Wortmarke sowie darüber und darunter jeweils zwei unterschiedlich stark aufgelöste Versionen davon aufnehmen konnte. Der Slogan „Graphic Solutions“ weist auf die ergebnisorientierte Arbeitsweise der Agentur hin. Die gewählte Schrift Rockwell beinhaltet immer wieder Quadrate und Rechtecke, was einen starken Bezug zum eckigen Erscheinungsbild der Wortmarke vermittelt. Für die drei Hohlkörper des Rahmens wurden PVC-Hartschaumplatten auf der Formatkreissäge auf Maß und Gehrung geschnitten, wobei teilweise ein manuelles Nachbearbeiten nötig war, da nicht alle nötigen Winkel auf der Kreissäge hergestellt werden konnten. Anschließend wurden die Einzelteile miteinander

der verklebt und mit Versteifungs- und Befestigungselementen versehen. Die Stoßkanten wurden verspachtelt und, wo vorgesehen, das Relief mit Hilfe von Sandstrahl-schablonen und Spachtelmasse aufgebracht. Nach den Füllern erfolgte die weiß-matte Zweischichtlackierung. Ebenfalls auf der Formatkreissäge entstanden die Platten zum Unterteilen der Zeilen. Der Spiegel, die Rückenplatte, sowie der Slogan wurden auf der schuleigenen CNC-Fräse in Form gebracht. Der Spiegel aus einseitig satiniertem Acrylglas, die Rückwand aus PVC-Hartschaum und der Slogan aus schwarz matt eloxiertem Aluminium. Für den Siebdruck wurde manuell eine Schablone hergestellt. Hierfür wurde ein Sieb beschichtet, belichtet und ausgewaschen. Der benötigte Rotfilm wurde, ebenso wie die Sandstrahl-schablonen, auf dem schuleigenen Plotter geschnitten.

Helligkeit einstellbar

Im Anschluss an den Siebdruck wurde die Zeile mit dem vollständigen Firmennamen mit Siebrucklack weiß transparent hinterlackiert, um sie in der Auflichtsituation bei Tag hervorzuheben. Die Zeilentrenner wurden anhand der eingravierten Positionshilfen auf die Rückwand geklebt und mit Blockoutfolie kaschiert, um einen Lichtdurchtritt von einer zu den benachbarten Zeilen zu verhindern. Auf die fertiggestellte Rückwand wurde die gesamte Elektroinstallation und die Beleuchtung montiert. Durch den Einsatz eines Vierkanalfunkdimmers lässt sich die in Konstantstromtechnik ausgeführte LED-Beleuchtung per Fernbedienung zeilenweise in Ihrer Helligkeit einstellen. Abschließend wurde der Spiegel in die drei Hohlkörper des Rahmens eingesteckt, diese mit Winkeleisen verbunden, die Rückenplatte eingesetzt und mit den Rahmenteilen verschraubt. Zusätzlich zum bloßen Fertigen musste in einem früheren Prüfungstermin eine Entwurfsplanungs- und Kalkulationsmappe zum Meisterprüfungsobjekt erstellt werden. Beim Fertigstellen des Meisterstücks war außerdem eine Dokumentationsmappe zur Entwicklung und dem Bau nötig. Ebenfalls im fachpraktischen Teil waren das Zeichnen und manuelle Schneiden eines Textes, das Anfertigen eines Siebdrucks, sowie eine Hinterglasglanz- und eine Hinterglasmattvergoldung gefordert. Dazu kamen die Prüfungen über fachtheoretische sowie betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse und die Prüfung zum Erlangen der Ausbildereignung.

Nadine Seifert

www.werbemanufaktur-opf.de

Avery Dennison® Organoid Natural Surfaces



Neue Obermaterialien erhältlich! Avery Dennison® Organoid Natural Surfaces werden aus 100% natürlichen Rohstoffen hergestellt und bieten eine einzigartige, von der Natur inspirierte Möglichkeit der Raumgestaltung.

Sie behalten weitgehend ihre natürlichen Eigenschaften und ermöglichen ein multisensorisches Erlebnis in Duft, Haptik und Optik.

Der High-Tack-Klebstoff ermöglicht eine Anwendung auf einer Vielzahl von Untergründen, wie glatte und leicht strukturierte Wände, Metall-, Beton-, Spanplatten- und Möbeloberflächen - und vielem mehr.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:
graphics.averydennison.eu/organoid

